

Protokoll

19. Mitgliederversammlung Glarner Industrieweg (GIW)

Datum: Mittwoch, 18. Juni 2014 um 19.00 Uhr
Ort: Kaffi Zigerribi, Oberurnen

Teilnahme: Jacques Hauser (Vorsitz), Ruedi Huser, Hans Rüegg,
Karin Rhyner (Kassierin), Peter Aebli (Revisor)
9 Mitglieder GIW

Protokoll: Anni Brühwiler

Entschuldigt: Claudia Jenny (Vorstand), Gret Graber (Archiv),
Niklaus Hauser (Revisor),
Dres Graber, Ruth Rüegg, Heinz Brühwiler, Elisabeth und Ueli Michel,
Hans-Peter Keller Spinnerei Linthal AG
Edwin Hauser, F.Blumer und Cie. AG Niederurnen

Traktanden:

1. Eröffnung
2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 05. Juni 2013
3. Bericht des Präsidenten
4. Rechnung 2013, Bericht der Revisionsstelle
5. Budget 2014
6. Mitgliederbeiträge
7. Ausblick und Allfälliges

Vorlauf

Herr Beat Heer, Geschäftsführer der Spinnerei Oberurnen AG, orientiert über die Firmengeschichte und zeigt den interessierten Teilnehmern die verschiedenen Nutzungen der Gebäude. Das erneuerte Kraftwerk mit der fast lautlosen Turbine und die liebevoll renovierte Wohnung (Altes und Neues verbunden) beeindrucken die Besucher sehr. Präsident Jacques Hauser bedankt sich bei Herrn Heer für die abwechslungsreiche und spannende Führung.

1.Eröffnung

Präsident Jacques Hauser begrüsst zur Mitgliederversammlung.
Die Traktandenliste wird wie vorgeschlagen genehmigt und auf die Wahl eines Stimmenzählers wird verzichtet (Wahl bei Bedarf).

2.Protokoll der Mitgliederversammlung vom 05. Juni 2013

Das Protokoll vom 05. Juni 2013 wird ohne Wortmeldung genehmigt und der Verfasserin, Anni Brühwiler, verdankt.

3. Jahresbericht 2013 des Präsidenten

Präsident Jacques Hauser blickt auf die Saisoneroöffnung, die Mitgliederversammlung und den Saisonabschluss zurück.

Der Vorstand tagte im letzten Vereinsjahr vier Mal.

Die Arbeiten in den Arbeitsgruppen liefen wie gewohnt:

Für die Führungen ist Güscht Berlinger verantwortlich.

6 Führungen wurden durchgeführt, dies ist eine Abnahme gegenüber 2012. Ein Grund dafür könnte das Programm „Industriespionage“ des Produktmanagement Glarnerland sein.

Mit einem Versand an die Mittelschulen der Ostschweiz haben wir versucht der zuständigen Lehrerschaft den GIW schmackhaft zu machen.

Das Filmprojekt wird von Elsbeth Kuchen weiter bearbeitet. Es hat noch jede Menge aufzuarbeitendes Filmmaterial.

Im Berichtsjahr hat August Rohr ein neues Projekt zum Thema „Bildertücher des 19. Jh. im Kanton Glarus“ lanciert. Es geht dabei um den Aufbau einer öffentlich zugänglichen Datenbank von gedruckten Bildkompositionen. Etwa 50 Motive aus dem Archiv Daniel Jenny und Cie. in Ennenda sollen erfasst werden.

Am Unterhalt der GIW-Tafeln und der Kontrolle der Wegweiser wird laufend gearbeitet.

Das Archiv und die Geschäftsstelle des GIW werden bestens und gewissenhaft von Gret Graber geführt.

93 Personen beträgt der Mitgliederbestand per Ende 2013.

Der Präsident dankt herzlich allen Mitgliedern für die ideelle und finanzielle Unterstützung des GIW, den Vorstandmitgliedern und den Arbeitsgruppenmitgliedern für ihren Einsatz.

4. Rechnung 2013, Bericht der Revisionsstelle

Kompetent erläutert Kassierin Karin Rhyner die Rechnung. Bei Einnahmen von Fr. 6'953.55 und Ausgaben von Fr. 8'219.20 ergibt dies einen Verlust von Fr. 1'265.65. Das Eigenkapital des GIW per 31.12.2013 beträgt Fr. 8'837.03.

Güst Rohr erkundigt sich nach dem Konto Bildertücher. Der Präsident erklärt, dass das Projekt Bildertücher separat geführt wird und als aktivierter Aufwand per 31.12.2014 in der Bilanz ersichtlich ist.

Revisor Peter Aebli verliest den Revisorenbericht.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und der Rechnungsführerin Karin Rhyner herzlich verdankt. Auch den Revisoren Peter Aebli und Niklaus Hauser wird gedankt.

5. Budget 2014

Das Budget 2014 sieht Einnahmen von Fr. 11'430.- und Ausgaben von Fr. 10'970.- vor, somit wird mit einem Gewinn von Fr. 460.- gerechnet.

Das Budget wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

6. Mitgliederbeiträge

Auch dieses Jahr werden die Mitgliederbeiträge nicht erhöht:

Personen in Ausbildung 20.-, Einzelpersonen 40.-, Paare 60.-, Kollektivmitglieder 100.-.

7. Ausblick und Allfälliges

Die Saisonöffnung hat am 17. Mai 2014 in der Blechemballage in Näfels stattgefunden. Mehr als 30 Personen nahmen in 2 Gruppen an der Führung teil.

Im laufenden Jahr sind bereits schon Führungen gemacht worden, andere sind schon gebucht. Präsident Jacques Hauser ruft die Anwesenden zur Buchung von Führungen im Verwandten- und Bekanntenkreis auf.

Die Projekte Industriefilme und Bildertücher laufen.

Güst Rohr hat den Ausflug vom 18. Oktober 2014 bereits organisiert. Auf dem Programm stehen das Museum Baselland in Liestal und das Bata Areal in Möhlin.

Im GWA ist der Besuch der Ausstellung „Glarnerland global“ sehr zu empfehlen.

Vom 11.-13. Sept 2014 findet im Mühleareal in Schwanden eine internationale Tagung unter dem Titel „Das Glarner Fabrikgesetz von 1864 und der Arbeiterschutz in Europa im 19. Jh.“ statt. Die Abschlussveranstaltung dazu findet am 13. September um 10.00 Uhr statt.

Schluss der Mitgliederversammlung: 19.45 Uhr

Elm, 27. Juni 2014

Die Protokollführerin: Anni Brühwiler